



MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderats am 12.10.2020

Bürgermeister Jautz begrüßte die anwesenden Zuhörer.
Die Presse war ebenfalls vertreten.

1. Informationen durch den Bürgermeister

a) Corona-Lage

Nach dem Stand vom 12.10.2020 gibt es in Warthausen keine infizierten Personen oder Kontaktpersonen in Quarantäne. Bürgermeister Jautz sprach einen Dank für die Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen aus.

b) Baumpflanzaktion 1000 Bäume

Das Klimaschutzziel wurde erreicht und umgesetzt. Insgesamt sind in der Gemeinde Warthausen 1027 Bäume gepflanzt worden.

c) Weihnachtsmarkt 2020

Bürgermeister Jautz gab bekannt, dass der Weihnachtsmarkt 2020 in Warthausen ausfällt. Das Votum mit den beteiligten örtlichen Vereinen war letztlich eindeutig. Die Gründe waren u.a. ungewisse Pandemielage, mögliches Alkoholausschankverbot, Schwierigkeit auf einem kleinen Raum die Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen einzuhalten.

d) Gewässerschau

Am 05.11.2020 findet vormittags eine Gewässerschau am Langen Stockgraben oberhalb vom Freibad bis zum Regenrückhaltebecken statt. Die Bürger und Grundeigentümer werden über das Mitteilungsblatt aufmerksam gemacht.

2. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es nichts bekannt zu geben.

3. Allgemeine Finanzprüfung von 2013 - 2018

- Unterrichtung

Die Finanzprüfung erfolgte bei der Verwaltung und anschließend bei der Gemeindeprüfungsanstalt. Die Verwaltung ist verpflichtet den Gemeinderat über den wesentlichen Inhalt des Prüfungsberichts zu unterrichten.

Der Gemeinderat beschloss nach einer Fragerunde mehrheitlich:
1. Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung für die Allgemeine Finanzprüfung (2013 - 2018) von 4.911,56 € für das Haushaltsjahr 2019 zu.

2. Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlung für die Allgemeine Finanzprüfung (2013 - 2018) von 8.491,92 € für das Haushaltsjahr 2020 zu.

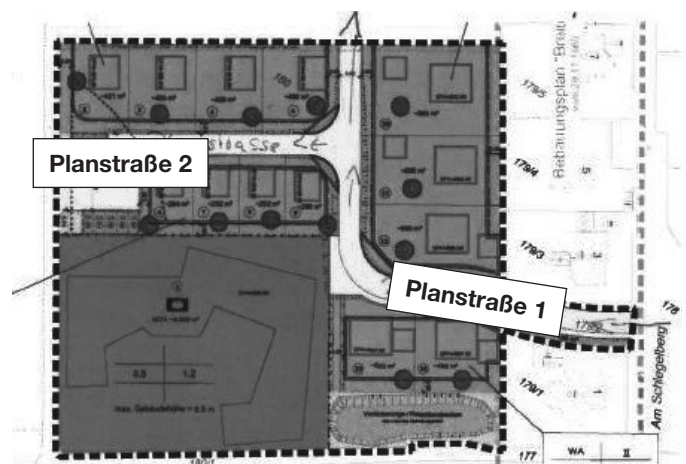
3. Der Gemeinderat beschließt, dass auf die Inventarisierung von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen, deren Anschaffung oder Herstellung länger als sechs Jahre vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz zurückliegt, gemäß § 62 Absatz 1 Satz 4 GemHVO verzichtet wird.

4. Vergabe Straßennamen im Baugebiet „Burrenstraße“

Der Bebauungsplan „Burrenstraße“ ist seit dem 15. Mai 2020 in Kraft getreten. In diesem Baugebiet entstehen zwei Straßenzüge, die benannt werden müssen.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich die Erschließungsstraße des Baugebietes „Burrenstraße“, im Plan als Planstraße 1 (rot) bezeichnet, ab Einmündung in nördliche Richtung, wie folgt zu benennen: „Federseeweg“

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich die Erschließungsstraße des Baugebietes „Burrenstraße“, im Plan als Planstraße 2 (grün) bezeichnet, wie folgt zu benennen: „Beim Kindergarten“



5. Vergabe Kita-Neubau Birkenhard

- Vergabe Ausschreibungspaket

(Akustikdecken und Trockenbauarbeiten, Zimmererarbeiten)
Bei den Akustikdecken und Trockenbauarbeiten konnten jeweils fünf Angebote gewertet werden.

Bei den Zimmererarbeiten ist ein Angebot eingegangen, dieses konnte auch gewertet werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

1. Die Arbeiten und Ausführungen der Akustikdecken werden an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, die Firma Helmut Baum GmbH aus Fronreute zum Angebotspreis von brutto 134.590,01 € vergeben.



BIETER	ANGEBOTSSUMME €		BEMERKUNGEN
	netto	brutto	
Helmut Baum GmbH Am Taubenried 8, 88273 Fronreute	113.100,85	134.590,01	inkl. 3 % Nachlass
Bieter 2	123.283,62	146.707,51	
Bieter 3	131.617,46	156.624,78	inkl. 7 % Nachlass
Bieter 4	135.340,30	161.054,96	inkl. 2 % Nachlass
Bieter 5	156.961,67	186.784,39	inkl. 5 % Nachlass

2. Die Trockenbauarbeiten werden an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, die Firma Bochtler Innenausbau GmbH aus Winterstettendorf zum Angebotspreis von brutto 107.714,93 € vergeben.

BIETER	ANGEBOTSSUMME €		BEMERKUNGEN
	netto	brutto	
Bochtler Innenausbau GmbH Eschweg 10 88456 Winterstettendorf	90.516,75	107.714,93	
Bieter 2	115.213,99	137.104,65	inkl. 4 % Nachlass
Bieter 3	118.348,99	140.835,30	inkl. 7 % Nachlass
Bieter 4	131.944,13	157.013,52	inkl. 3,5 % Nachlass
Bieter 5	141.333,85	168.187,28	

3. Der Gemeinderat beschloss die Arbeiten für die Zimmererarbeiten an die Firma HECA Fassadentechnik aus Gnotzheim zum Angebotspreis von brutto 333.600,44 € zu vergeben. Es ging nur ein Angebot ein.

6. Eigenkontrollverordnung

- Vergabe der Kanalisierungsarbeiten

Entsprechend der rechnerischen, formalen und wirtschaftlichen Prüfung konnten alle eingegangenen Hauptangebote gewertet werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Arbeiten zur Kanalsanierung in Oberhöfen an den günstigsten Bieter, die Firma KTF GmbH, Kanal-Technik-Friess aus Börslingen zum Angebotspreis von 82.703,33 € Brutto zu vergeben.

7. Verschiedenes

- Kämmerin Kühnbach stellte die Planung und den Ablauf des Haushaltplans 2021 vor.

- Bürgermeister Jautz teilte mit, dass der frühere Bürgermeister Herr Wohnhaas privat die Partnerstadt Waldenburg besucht hat. Anlass dafür war das Jubiläum „30 Jahre Deutsche Einheit“. Nächstes Jahr soll das 30-jährige Partnerschaftsjubiläum gefeiert werden.

- Auf Nachfrage teilte Bürgermeister Jautz mit, dass die Pläne des Vereinshauses in Birkenhard in eine der nächsten TUA-Sitzungen vorgestellt werden sollen.

- Die Fraktion der Freien Wähler stellte den Antrag, dass die Warthäuser Bürger die neue Buslinie 2 bis Ende des Jahres 2020 kostenlos nutzen können.

Die Verwaltung wird den Antrag prüfen.

Mit einem Dank an die Zuhörer konnte Bürgermeister Jautz die öffentliche Sitzung um 21.00 Uhr schließen.



Gemeinde Warthausen Landkreis Biberach

Die Gemeinde Warthausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d) in der technischen Bauverwaltung.

Bevorzugt wünschen wir uns Bewerbungen von staatlich geprüften Technikern - Fachrichtung Bautechnik, Handwerksmeistern mit entsprechender Berufserfahrung im Hoch- und Tiefbau oder eine Fachkraft mit gleichwertiger Qualifikation.

Das Tätigkeitsfeld umfasst insbesondere:

- Ausschreibung, Durchführung und Betreuung von kommunalen Bauvorhaben
- Energie und Gebäudemanagement
- Planung und Überwachung von Instandsetzungen und Unterhaltungsmaßnahmen der öffentlichen Gebäude, Einrichtungen und Straßen
- Vertrags und Vergabewesen
- Überwachung der Wasserversorgungs und Abwasseranlagen
- Führung und Optimierung des Einsatzes der Hausmeister und der Reinigungskräfte
- Friedhofs und Bestattungswesen
- Organisation der Freibadangelegenheiten
- Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse

Eine detaillierte Aufgabenbeschreibung bleibt vorbehalten.

Wir erwarten Durchsetzungsvermögen, engagiertes und selbständiges Arbeiten, Flexibilität, Einsatzbereitschaft, Organisationstalent, Teamfähigkeit und Belastbarkeit. EDV-Kenntnisse, eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B und Interesse an kommunalpolitischen Zusammenhängen werden vorausgesetzt.

Wir bieten ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit Gestaltungsmöglichkeiten. Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation im Rahmen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Gemeinde Warthausen (5300 Einwohner) liegt mit ihren insgesamt acht Ortsteilen in landschaftlich reizvoller Lage im Rißtal nahe der Großen Kreisstadt Biberach.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens Montag, 02. November 2020, an das Bürgermeisteramt Warthausen, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen.

Für Auskünfte steht Ihnen unsere Hauptamtsleiterin Frau Kästle unter Tel. 07351/5093-13 oder per E-Mail kaestle@warthausen.de gerne zur Verfügung.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten sogenannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, die Vornamen, den Doktorgrad und die derzeitigen Anschriften sowie ein mögliches Ableben.

Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.



Die betroffenen Personen (Wahlberechtigten) haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Warthausen, Bürgerbüro, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Verwendung von Daten zur Zusendung von Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz dürfen die Meldebehörden bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, deren Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie Angaben über die Staatsangehörigkeiten nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden. Die betroffenen Personen (Wahlberechtigten) haben das Recht, dieser Nutzung ihrer Daten zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Warthausen, Bürgerbüro, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch unterbleibt die Zusendung von Informationen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Gesetzes sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vorname, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Warthausen, Bürgerbüro, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes (SG) können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 SG jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Warthausen, Bürgerbüro, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschrift.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Warthausen, Bürgerbüro, Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Erweiterung des Stadtlinienverkehrs nach Warthausen

Mit dem Fahrplanwechsel im Dezember wird die Stadtbushlinie 2 über das Industriegebiet Aspach hinaus nach Warthausen und Birkenhard verlängert. Die umfangreichen Vorbereitungen sind fast abgeschlossen. Ab dem 13. Dezember können sich die Fahrgäste über viele Verbesserungen freuen: Die Stadtbusse der Linie 2 fahren ab Dezember im Halbstundentakt bis nach Warthausen und Birkenhard. Neu ist auch, dass die halbstündliche Bedienung der Linie 2 morgens und abends auf dem Streckenabschnitt bis ins Industriegebiet Aspach auf eine viertelstündliche Bedienung erweitert wird.

„Die verlängerte Stadtbushlinie sorgt für viele umsteigefreie Verbindungen. Vom Stadtteil Weißes Bild können Fahrgäste z.B. zukünftig direkt nach Warthausen oder Birkenhard fahren. Umgekehrt geht es direkt zur Gemeindeverwaltung, ins Industriegebiet Aspach, zu Handtmann, zur Hochschule oder Boehringer.“ erklärt Helmut Schilling, Leiter des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) bei den Stadtwerken Biberach. Neu ist auch die Haltestelle am Kaufland. „Die Firmen und Einzelhändler im Bereich Obere Stegwiesen sind nun auch direkt an unseren Stadtlinienverkehr angeschlossen,“ freut sich Margit Leonhardt, Geschäftsführerin der Stadtwerke.



Bild (v.l.): Freuen sich, dass die neue Linie 2 ab Dezember auch Warthausen und Birkenhard bedient: Warthausens Bürgermeister Wolfgang Jautz, Helmut Schilling, ÖPNV-Leiter bei den Stadtwerken, Stadtwerke-Geschäftsführerin Margit Leonhardt und Peter Hirsch

Bildnachweis: Stadtwerke Biberach | Lisa Schröder

Verbesserungen gibt es auch beim Anrufsammeltaxi. Damit Fahrgäste aus Warthausen und Birkenhard das Anrufsammeltaxi nutzen können, wurde die Kleinbusflotte ausgebaut. „Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit den Stadtwerken und dem Landkreis so wichtige Verbesserungen in der Busanbindung für unsere Bürgerinnen und Bürger schaffen können“ so Warthausens Bürgermeister Wolfgang Jautz. „Heutzutage wird es immer wichtiger,



sich mit Alternativen zum Individualverkehr zu beschäftigen.“ Das altbewährte Anrufsammeltaxi wird zudem ab dem Fahrplanwechsel für alle verbessert: Mit der Einführung des DING-Tarifs wird es zukünftig keine Zuschläge mehr für Zeitkartennutzer geben. „Die Stadtwerke Biberach und der Landkreis arbeiten schon viele Jahre gut und vertrauensvoll zusammen. Wir sind froh, dass wir zusammen mit Warthausen das sehr gute Angebot der Linie 2 ausdehnen können. Dies ist eine gute Investition in die Zielsetzung des Landkreises, den Öffentlichen Personennahverkehr auszubauen und zu einer nachhaltigen und klimaverträglichen Mobilität weiterzuentwickeln“, so Peter Hirsch, Leiter des Verkehrsamts. In den nächsten Jahren wird auch die in die Jahre gekommene Haltestellenbeschilderung ausgetauscht. Die ersten neuen Schilder werden entlang der Linie 2 ab der Freiburger Straße bis nach Birkenhard (siehe Bild) zu sehen sein. Nach und nach sollen auch die Schilder der übrigen Linien erneuert werden.

Zweckverband IGI Rißtal

Haushaltssatzung des Zweckverbands Interkommunales Industriegebiet Rißtal (IGI Rißtal) für das Jahr 2020

Aufgrund von § 18 GKZ i. V. m. in der Fassung vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147,1149) § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, 698), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes zur Änderung gemeindehaushaltsrechtlicher Vorschriften vom 17. Dezember 2016 (GBl. 2016 S. 1) hat die Verbandsversammlung am 28.07.2020 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushalt wird festgesetzt:

		2020
1.	im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen	
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	241.600,00 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	201.600,00 €
1.3	veranschlagtes ordentliches Ergebnis von	40.000,00 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	- €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	- €
1.6	veranschlagtes außerordentliches Ergebnis von	- €
1.7	veranschlagtes Gesamtergebnis von	40.000,00 €
2	im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	241.600,00 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	201.600,00 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss im Ergebnishaushalt	40.000,00 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	- €

2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	940.000,00 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 940.000,00 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf von	- 900.000,00 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	940.000,00 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	940.000,00 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes von	40.000,00 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf:	940.000,00 €
--	--------------

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf:	3.170.000,00 €
---	----------------

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf:	40.000,00 €
--	-------------

§ 5 Verbandsumlagen

Die Verbandsumlagen werden festgesetzt auf:

insgesamt	241.600,00 €
davon	
Stadt Biberach 25 %	60.400,00 €
Gemeinde Maselheim 25 %	60.400,00 €
Gemeinde Schemmerhofen 25 %	60.400,00 €
Gemeinde Warthausen 25 %	60.400,00 €

Warthausen, den 29.09.2020

Verbandsvorsitzender

Das Regierungspräsidium Tübingen als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 22.09.2020 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2020 gemäß § 81 Abs. 2 GemO i.V.m. § 18 GKZ bestätigt sowie die Genehmigung nach § 86 Abs. 4 und 87 Abs. 2 GemO i. V. m. § 18 GKZ erteilt. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 liegt gem. § 4 Abs. 3 Gemeindeordnung in Verbindung mit § 81 Gemeindeordnung sieben Tage, und zwar von Montag, 19.10.2020 bis Mittwoch, 28.10.2020 je einschließlich während der üblichen



Dienstzeiten im Rathaus Schemmerhofen, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen, 2 OG, Zimmer 3.1, öffentlich aus.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Haushaltssatzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Haushaltssatzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, der Genehmigung oder die Bekanntgabe der Satzung verletzt worden sind.

BEG Aktuell

BürgerEnergiegenossenschaft RISS eG Maselheim / Warthausen



Wir alle spüren den Klimawandel!

Jeder kann seinen Beitrag zum besseren Klima leisten!

Beziehen Sie grünen Strom aus regionaler Erzeugung.
Einfach und unkompliziert wechseln.

- 100 % Grünstrom
- Faire Preise
- Aktive Beteiligung und Stärkung der regionalen Wirtschaft - volle Transparenz

Interesse? Einfach melden!

Tel. 0711 - 28981786

info@biberenergie.de

www.biberenergie.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-0
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

ALLES AUF EINEN BLICK

GEMEINDEKONTAKTE

Gemeindeverwaltung Warthausen

Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen

Tel. 0 73 51 / 50 93-0, Fax 0 73 51 / 50 93-23

Internet www.warthausen.de

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen

E-Mail-Adresse (nachname@warthausen.de)

z. B. jautz@warthausen.de

Bürgermeister Wolfgang Jautz

Birgit Jakobson (Vorzimmer Bürgermeister)

Haupt- / Bauamt: Anja Kästle

Angela Hecht (Bürgerbüro)

Rebecca Schmucker (Bürgerbüro)

Patrick Christ (Hoch- und Tiefbau, Friedhofsamt)

Beate Eckert (Ordnungsamt, Bauamt, Grundbuchamt)

Margot Pfänder (Soziales, Standesamt)

Melanie Bareth (Kinder, Familie, Senioren)

Kämmerei: Sabrina Kühnbach

Nico Thanner (Kasse)

Roland Fritzenschaft (Steueramt)

Annette Bundschu (Liegenschaften)

Bauhof: Helmut Stöhr

Tel. 82 84 10

Fax 57 57 80

E-Mail: bauhof@warthausen.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag

Mittwoch außerdem

Freitag

8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

LANDKREIS BIBERACH UND EHINGEN

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	116117
Augenärztlicher Notfalldienst:	116117

Biberach

(Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,

Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach

Sa, So und FT 08 - 22 Uhr

Biberach

(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Mo bis Fr: 19 - 8 Uhr, Sa, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr (*)

(*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist wie bisher unter der Telefonnummer 01801 929343 zu erreichen.

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Ärztlicher Notdienst	116 117
Kinderärztlicher Notdienst	116 117
Krankentransport	19222
Wasser- und Gasversorgung	9030
Ambulante Hospizgruppe Biberach	0170 / 4889929



Veranstaltungen

Miniclub Birkenhard

(Krabbelgruppe/Eltern-Kind-Gruppe)

Ab Donnerstag, 05.11.2020 werden wir voraussichtlich wieder in die neue Miniclubrunde starten. Wir treffen uns jeden Donnerstag von 9.15 Uhr bis ca. 11.15 Uhr im kath. Gemeindehaus in Birkenhard. Kinder ab ca. 9 Monaten bis zum Kindergarteneintritt mit Begleitperson verbringen hier gemeinsam Zeit mit Krabbeln, Spielen, Frühstück, Basteln, Malen, Geburtstag feiern, Spielplatzbesuch; Erntedankteppich, Krippe und Christbaum anschauen usw. Bei Interesse und für weitere Infos, bitte vorherige Anmeldung bei Christine Schrack unter Tel.: 07351/1882423

Kleine Galerie

im Rathaus Warthausen, Obergeschoss

Ausstellung
Umbruch Ost
Lebenswelten im Wandel

Aufarbeitung

UMBRUCH OST 07

Im Lesesaal der Stasi-Unterlagen-Behörde ist Anfang der neunziger Jahre ein Film in seine persönliche Akte vertieft. „Dieses Schweln“, murmelt er vor sich hin. „Wie konnte er nur?“ Offenbar ist er auf den Spitzelbericht eines Freundes oder Verwandten gestoßen. Dann packt er die Akten zusammen und verlässt mit Tränen in den Augen den Raum. Vielleicht hat er dem Vermittler später eine in die Presse gehauen. Vielleicht haben sie vernünftig über alles geredet. Wie auch immer die Geschichte ausgegangen ist, sie steht für einen Prozess, den die Gesellschaft durchlaufen muss. Die Abgründe des Verrats sind teilweise erschreckend. Doch nur durch die Öffnung der Akten ist es möglich, ein vollständiges und differenziertes Bild der Vergangenheit zu gewinnen und auch über persönliche Schuld und Verantwortung zu reden. Erst diese Aufarbeitung macht den Blick dafür frei, dass der DDR-Alltag eben nicht nur aus Stasi-Schnüffelei und Unterdrückung bestand.

NEIN!

AUFARBEITUNG

Ausstellung zur deutschen Einheit für 2020

Zum dreißigsten Jahr der deutschen Einheit wurde die zeithistorische Ausstellung „Umbruch Ost. Lebenswelten im Wandel“ aufgebaut. Die Ausstellungsplakate widmen sich den Folgen der Wiedervereinigung im Alltag und legen dabei den Fokus auf die Umbruchserfahrungen der Ostdeutschen.

Ausführliche Informationen zur Ausstellung finden Sie unter: www.umbruch-ost.de

Die Ausstellung kann vom 01.10.2020 bis voraussichtlich 30.11.2020 unter Beachten der Abstandsregeln und dem Tragen von einem Mund-/Nasenschutz während der Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: [Pfarramt.Warthausen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Warthausen@elkw.de)

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22

Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Heile, heile Segen

Liebe Gemeinde, mit diesem Worten beginnt ein alter Kinderreim. „Heile, heile Segen. Morgen gibt es Regen, übermorgen gibt es Schnee. Und dann tut es nicht mehr weh.“ Der Ursprung des Reims liegt wohl im frühen 17. Jahrhundert. Hatten Kinder sich verletzt, so wurde er gesprochen, um sie zu trösten und aufzumuntern. Und vermutlich hat die Mutter oder Großmutter das Kind dabei in den Arm genommen und mit ihm über der Verletzung diese Worte gesprochen. Natürlich wissen wir, dass dieser Kinderreim keine medizinische Wirkung im klassischen Sinne hat. Aber wir wissen auch, dass der Trost-Faktor enorm war (und ist). Und das lässt sich leicht verstehen: Das Kind wird mit seiner Verletzung ernstgenommen und wahrgenommen. Mehr noch. Mit der Umarmung spürt es körperlich die Solidarität der Erwachsenen und weiß: Mein Schmerz wird gesehen. Ich werde in meiner Not wahrgenommen. Dazu wird mir Gottes Segen zugesprochen, dass die Wunde heilen möge. Vielleicht schon in drei Tagen. Und schon hat spürbar der Schmerz abgenommen. Vielleicht erinnern Sie sich noch, dass auch in ihrer Kindheit der Kinderreim oft gesprochen wurde.

Der Bibelspruch für diesen Sonntag ist ein Vers des Propheten Jeremia: „Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“ (Jeremia 17, 14) Beim Propheten Jeremia ist es keine körperliche Erkrankung, die ihm zu schaffen macht, sondern eine seelische Notlage: Er leidet unter dem Hohn und Spott seiner Mitmenschen. Und die Heilung, um die Jeremia so eindringlich und verzweifelt bittet, ist Gottes Erscheinen. Er hofft, dass - vergleichbar einer Mutter, die ihr Kind in den Arm nimmt - Gott seine Nähe spüren lässt und ihn tröstet. Denn die soziale Ausgrenzung, die er erleiden muss, ist für den Propheten kaum noch zu ertragen. In seiner Einsamkeit ruft er verzweifelt nach Gottes Nähe. Jeremia wird noch eine Weile warten müssen, bis er getröstet wird. Er wird seinen Schmerz noch einige Zeit aushalten müssen. Aber er hat das starke Vertrauen, dass Gott mit seiner Hilfe bald kommen wird.

Und ein solch starkes Vertrauen wünsche ich Ihnen auch, wenn Sie in Not sind. Gott hört unser Rufen und Beten. Und bald wird er auch uns helfen. Ganz gewiss.





Foto: Thomas B.

Vielleicht die bekannteste Heilpflanze: Die Kamille
Im Tee oder in Salben findet sie Verwendung und entfaltet ihre heilende Wirkung.
In manchen Regionen Thüringens heißt sie im Volksmund auch „Kummerpflanze“.

... und an den nächsten beiden Sonntagen feiern wir **KONFIRMATION**.

An zwei Sonntagen und in insgesamt 8 Gottesdiensten werden unsere 26 Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeseget und damit konfirmiert.

Das Bild zeigt die Jugendlichen bei der Konfirmanden-Bibelübergabe am 1. Advent 2019:



19. Sonntag nach Trinitatis - 18. Oktober

- 09.30 Uhr Warthausen: Konfirmationsgottesdienst von Leon Milanovich aus Birkenhard, Erik Kisselmann aus Schemmerberg, Kevin Hauler aus Schemmerhofen und Aileen Backer aus Schemmerhofen
- 11.00 Uhr Warthausen: Konfirmationsgottesdienst von Yannik Heß und Aaron Heß aus Schemmerhofen, Lenny Zell aus Schemmerhofen und Lara Lifka aus Laupertshausen
- 14.00 Uhr Warthausen: Konfirmationsgottesdienst von Jannik Plonka aus Warthausen, Nina Schilling aus Äpfingen, Laura Riemer aus Laupertshausen und Lennard Ciossek aus Warthausen
- 16.00 Uhr Warthausen: Konfirmationsgottesdienst von Micha Späth aus Birkenhard und Samir Limam aus Herrlishöfen

Die Sitzplätze bei den Konfirmationsgottesdiensten sind begrenzt und für die Familienangehörigen reserviert. Wir bitten um Verständnis.

20. Sonntag nach Trinitatis - 25. Oktober

- 09.30 Uhr Warthausen: Konfirmationsgottesdienst von Leonie Kolls aus Birkenhard und Alina Wild aus Warthausen
- 11.00 Uhr Warthausen: Konfirmationsgottesdienst von Joana Liskus aus Warthausen, Simon-Andreas Klockner aus Aßmannshardt, Malte Kußmaul aus Alberweiler und Zoe Tonsch aus Warthausen
- 14.00 Uhr Warthausen: Konfirmationsgottesdienst von Lukas Klingelhöller aus Ellmannsweiler, Nico Missel aus Altheim und Mika Simon aus Ingerkingen
- 16.00 Uhr Warthausen: Konfirmationsgottesdienst von Leni Knorr aus Birkenhard, Benjamin Krasjuk aus Birkenhard und Julian Holl aus Sulmingen.

Die Sitzplätze bei den Konfirmationsgottesdiensten sind begrenzt und für die Familienangehörigen reserviert. Wir bitten um Verständnis.

VORANZEIGE:

Der **neue KONFIRMANDENJAHRGANG** startet in wenigen Wochen: Am Mittwoch, den 11. November treffen wir uns im Bodelschwingh-Gemeindezentrum zu einem ersten START-Abend. Eingeladen sind die Jugendlichen des Jahrgangs 2006/2007. Alle uns bekannten Jugendlichen, die derzeit die 8. Klasse besuchen, wurden dazu eingeladen. Das Fest der Konfirmation werden wir im Mai 2021 feiern. Zum Konfirmandenunterricht sind auch Jugendliche eingeladen, die noch nicht getauft sind. Bitte weitersagen!

Ein Hinweis in „Eigener Sache“: Wenn Sie mir Ihre E-Mail-Adresse zusenden, dann erhalten Sie die wöchentlichen Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Warthausen. Insbesondere die Bilder können Sie dann in Farbe sehen. Wenn Sie interessiert sind, bitte machen Sie davon Gebrauch.
Ihr Hans-Dieter Bosch

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Gottesdienste

Freitag, 16.10.

Pfarrkirche Warthausen

- 18.00 Uhr Rosenkranz
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier
† Hedwig Mummert
† Georg und Helga Moser
† Albert und Ida Kopf
† Otto und Ursula Moser

Samstag, 17.10.

Pfarrkirche Warthausen

- 18.30 Uhr Jugendgottesdienst mit den Firmlingen

Sonntag, 18.10.; Weltmissionssonntag

St. Maria Birkenhard

- 08.45 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrkirche Warthausen

- 11.15 Uhr** Familiengottesdienst mit den Erstkommunionfamilien
† Günter Scheible

Im Anschluss Eine-Welt-Essen im Heggelinhaus

**Mittwoch, 21.10.****St. Maria Birkenhard**

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 23.10.**Pfarrkirche Warthausen**

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
† Waldemar Stickler

Gottesdienste im Fernsehen**ZDF**

So., 18.10.2020, 09:30 Uhr HI. Messe aus der Gemeinde Sankt Martinus in Hildesheim

K-TV

So., 18.10.2020,
07:55 Uhr HI. Messe aus der Gebetsstätte Wigratzbad
09:30 Uhr HI. Messe aus der Gebetsstätte Wigratzbad
täglich, Gottesdienste, Andachten und Anbetungen zu verschiedenen Tageszeiten (<https://k-tv.org/programm>)

EWTN (über Satellit und www.ewtn.de)

So., 18.10.2020, 10:00 Uhr HI. Messe aus dem Kölner Dom

Weltmissionssonntag mit Kommunionfamilien und Diakon Arnold

18.10.20 um 11.15 Uhr in der Pfarrkirche in Warthausen mit Kurzfilm über die Gehörlosenschule in Ruhuviko, Tansania.

Die Segensgegenstände der Kommunionkinder werden gesegnet und der Zuschuss zum Gotteslob kann eingeholt werden.

Holger Kappeler und eine Trommelgruppe werden den Gottesdienst musikalisch gestalten. Darauf freuen wir uns ganz besonders.

Die weltweite Verbundenheit miteinander kann so mit allen Sinnen zum Ausdruck kommen. Im Religionsunterricht der Schule bekommen die Kinder der 4. Klasse durch den Besuch von Diakon Arnold bereits einen Einblick in das Leben der gehörlosen Kinder in Ruhuviko.

Im Anschluss an den Gottesdienst bietet der Begegnungsausschuss einen leckeren Eintopf im gesamten Heggelinhaus an. Herzliche Einladung!

Sr. Anna Maria aus Obermarchtal wird wieder einmal ein Spendenscheck überreicht, der für die Anliegen der Missionsprojekte gedacht ist.

Elternabend der zukünftigen Kommunionkinder 2021

Am Mittwoch, den 21.10. um 20.00 Uhr, findet der Elternabend für die Planung der Erstkommunion 2021 mit Informationen und Ideenaustausch für eine „corona-angepasste“ Vorbereitung und Durchführung statt. Kinder, die nicht in die Grundschule Warthausen gehen, sollten bitte im Pfarrbüro angemeldet werden. Ein Elternbrief mit genaueren Details wird noch ausgeteilt.

Fahrradwallfahrt der Seelsorgeeinheit Biberach Umland

Zum ersten Mal fand in diesem Jahr eine Fahrradwallfahrt der Seelsorgeeinheit Biberach Umland statt. Aus Mittelbiberach, Reute, Stafflangen, Warthausen, Birkenhard und Ringschnait machten sich Gemeindeglieder gruppenweise mit dem Fahrrad in Richtung Ummendorfer Kreuzberg auf den Weg. Dort angekommen feierten alle zusammen einen Gottesdienst, der von den Firmlingen der Seelsorgeeinheit mitgestaltet wurde. In diesem wurde Christsein mit einem Fahrradfahrer verglichen: gut gerüstet, ehe man sich auf den Weg macht; innehalten, um Kraft zu tanken; die Welt um sich herum genießen, während man unterwegs ist. Alles in allem eine gelungene und Premierenfahrt, die nächste Jahr eine zweite Etappe erfahren soll.

**Informationen zur Schulanmeldung/Schulaufnahme Klasse 1 im Schuljahr 2021/2022 der Grundschule am Bischof-Sproll-Bildungszentrum**

Das Bischof-Sproll-Bildungszentrum in Rißegg lädt interessierte Eltern künftiger Schulanfänger herzlich zur Informations-Veranstaltung an folgenden Terminen

Donnerstag 05.11.2020, Mittwoch 18.11.2020 **oder** Donnerstag 03.12.2020

in die Alte Aula der Schule ein.

Bei dieser Veranstaltung erhalten Sie Informationen über den Marchtaler Plan, die Verlässliche Grundschule, das Betreuungs- und Hortangebot und das Aufnahmeverfahren.

Aufgrund der aktuellen Hygienevorschriften bitten wir um **Voranmeldung** über das Schulsekretariat der Grund- und Werkrealschule bei Frau von Tomkewitsch unter 07351/3412-19.

Im Zeitraum vom 30. November bis 11. Dezember können die Kinder persönlich angemeldet werden. Zur Anmeldung, bei der ein Aufnahmegespräch zwischen Eltern, Kind und Schulleitung stattfindet, vereinbaren Sie bitte ab sofort einen Termin mit dem Schulsekretariat. Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.bsbs.de. Wir freuen uns auf Ihr Kommen: Alexandra Gaiser, Rektorin i.K.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Die Zeit der Rübengeister kommt wieder

Foto: Herbert Hutzel

Im vergangenen Jahr ist unsere 11. Rübengeisterherstellaktion bei allen Teilnehmern begeistert angenommen worden. Auf Grund der aktuellen Corona-Situation haben wir uns nun entschlossen,



dieses Jahr die Rübengeisterherstellaktion nicht im bisher bekannten Rahmen durchzuführen.

Damit aber dieses Jahr trotzdem Rübengeister **zu Hause** gebastelt werden können, werden die Brauchtumsfreunde Birkenhard die dazu erforderlichen Rüben zur Verfügung stellen.

Die Rüben können am **Samstag, den 24.10.2020, zwischen 13:00 Uhr und 15:00 Uhr beim Parkplatz vor der Kirche in Birkenhard** abgeholt werden. Eine Voranmeldung ist dieses Jahr nicht erforderlich.

Wir weisen darauf hin, dass beim Abholen, bzw. Ausschuchen der Rüben die „**AHA-Regel**“ (**A**bstand, **H**ygien, **A**lltagsmasken) zu beachten ist.

Es wäre schön, wenn zahlreiche Rübengeisterherstellerinnen und Rübengeisterhersteller von unserem Angebot Gebrauch machen würden, damit auch dieses Jahr in Birkenhard und Umgebung wieder schaurig schöne Rübengeister zu sehen sind.

Auf Ihre Beteiligung und Ihr Kommen freuen sich die Brauchtumsfreunde Birkenhard e. V.

Weitere Informationen sind auch auf unserer Internetseite www.brauchtumsfreunde-birkenhard.de zu finden.

Gartenfreunde Warthausen



Die Jahreshauptversammlung der Gartenfreunde Warthausen e.V. findet am 08.11.20 um 14.00 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen statt

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Revisoren
5. Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
6. Behandlung der eingegangenen Anträge
7. Vorstellung des Etats für 2020 und Genehmigung desselben
8. Wahlen
Wahl des 1. Vorsitzenden
Wahl des Schriftführers
Wahl von 4 Vereinsräten
Wahl einer Revisorin
9. Ehrungen
10. Verschiedenes (keine Beschlüsse möglich)
11. Ende des offiziellen Teils der Hauptversammlung

Wenn Sie Wünsche oder Anträge zur Hauptversammlung haben, müssten diese schriftlich bis zum 31.10.2020 bei mir vorliegen. Meine Anschrift lautet: Gerhard Steinhilber Kutzbergerweg 1 88400 Biberach.

Auf Grund der derzeit gültigen Corona-Hygiene-Regelungen, bitten wir Sie zu beachten, dass die Zahl der Teilnehmer so gering wie möglich sein soll, und daher nur die Mitglieder teilnehmen sollten. Dieses Jahr müssen wir leider auf Kaffee und Kuchen verzichten. Da die Sitzplätze fest zugewiesen werden, bitten wir um tel. Anmeldung unter der Telefonnummer 07351/9719. Wir hoffen auf Ihr Verständnis für diese Maßnahmen.

Liederkranz

Chorprobe

Am Freitag, 16.10.2020 findet um 20:00 Uhr unsere nächste Chorprobe in der **Kirche in Birkenhard** statt.

Narrengilde "Risstal-Gurra"



Corona hat uns 2020 fest im Griff und bestimmt unseren Alltag in allen Hinsichten.

Jahreshauptversammlung 2020

Eine Jahreshauptversammlung kann auf Grund dieser Situation, nicht in gewohnter Form am 11.11 stattfinden. Schweren Herzens

sehen wir uns daher gezwungen unsere traditionelle Jahreshauptversammlung zu verschieben.

Wir werden diese im Jahr 2021 nachholen sobald es die Situation zulässt. Die Wahlen werden Gesetzes konform auf diesen neuen Termin verschoben. Die bestehenden Mitglieder des Zunftrat behalten bis dahin Ihre aktuellen Ämter bei.

Jubiläum 2022

Da wir allerdings im Jahr 2022 unser 33-Jähriges Jubiläum feiern möchten, wollen wir am 11.11 eine Infoveranstaltung über das Konzept zur Feier dieses Jubiläums durchführen. Dies wollen wir über die bekannte Online-Besprechungsplattform „ZOOM“ machen. Im Anschluss werden wir euch die Information zur Veranstaltung auf unserer Homepage zur Verfügung stellen, damit jeder die Chance hat sich ein Bild zu machen. Im Nachgang wollen wir ein Meinungsbild zur vorgestellten Idee von euch einholen, damit wir gemeinsam als Verein entscheiden, wie das Rißtal-Gurra Jubiläum 2022 aussehen soll.

Wir freuen uns über Eure zahlreiche Teilnahme an dieser hoffentlich einmaligen Online-Veranstaltung. Den Link für den Zugang erhaltet Ihr über E-Mail und WhatsApp.

Wir freuen uns euch virtuell am 11.11 zu treffen. Solltet Ihr vorab Fragen zu irgendwelchen Gurra-Themen haben, meldet euch einfach bei euren Vorständen.

SV Birkenhard

Abteilung Turnen

Halbjahres Kurs

Für Mann und Frau geeignet!

Einstieg ist jeder Zeit möglich!

„Tôso X next level experience-Kampfsport Fitness

Stressabbau, Ausdauer, Koordination, Kraft...

XBT-Speed mit speziellen Fitnessgürtel für Funktionsübungen, Ausdauer, Schnelligkeit und Kraft.“

Immer dienstags 18:00 - 19:00 Uhr

Turnhalle Birkenhard

Kontakt: Jeanette Hill/ jeanette.hl@gmx.de

Preis: Mitglied 20 €

Nicht Mitglied 45 € je Halbjahr

TSV Warthausen



Abteilung Fußball

SGM I

Die Gäste begannen sehr aggressiv, wurden dann aber eiskalt erwischt, als Jochen Hauler (12.) einen Querpas von Patrick Grimm einschieben konnte. Stefan Luppold (42.) verwertete einen an Dominik Breher verwirkten Elfer zum 1:1. Patrick Grimm (44., 50., 52.) nach jeweiligem Querpas und Steilpas von Felix Groer und nach maßgerechter Flanke von Hauler schraubte das Ergebnis innerhalb kurzer Zeit auf 4:1. Steffen Wagenblast (63.) steuerte das dem Spielverlauf nach zu hoch ausgefallene 5:1 bei.

Am Sonntag 18.10.2020 spielt die SGM I gegen den SV Baustetten. Anpfiff ist um 15 Uhr in Warthausen

SGM II

Tabellenführer SGM Warthausen/Birkenhard hat das Topspiel gegen den Zweiten TSV Kirchberg II mit 1:0 gewonnen. Die SGM machte von Beginn an viel Druck und konnte eine Vielzahl an Chancen nicht verwerten. Der spielentscheidende Treffer fiel nach einer guten halben Stunde. Die Gäste kamen erst in der Schlussphase etwas auf. Tor: Robin Langlouis (30.).

Am Sonntag; 18.10.2020 spielt die SGM II gegen Berkheim. Anpfiff ist um 13:15 Uhr in Berkheim



Damen I

Am Sonntag, den 11.10. traf die erste Damenmannschaft vom TSV Warthausen und der TSV Hochdorf aufeinander.

Von Anfang an zeigten die Gastgeber, dass sie die Partie gewinnen möchten. So dauerte es nicht lange, bis Bianca Winkler das 1:0 erzielte (5. Minute). Nur zwei Minuten später nutzte Nina Dangel die Gelegenheit, dass die Damen aus Hochdorf schliefen und führte einen Freistoß schnell aus und erzielte damit das 2:0. Von diesem Rückschlag erholten sich die Gäste nur schwer und kamen in der ersten Halbzeit zu keiner gefährlichen Torchance, wogegen Warthausen noch in der 28. Minute durch Sarah Dünkel auf 3:0 erhöhen konnte. Auch in der zweiten Hälfte des Spiels dominierte Warthausen die Partie und sorgte mit dem 4:0 durch Nina Dangel (49. Minute) für Sicherheit bei den Gastgebern. Hochdorf konnte in der 81. Minute durch Selina Müller noch auf 4:1 verkürzen.

Das nächste Spiel der ersten Mannschaft findet am Sonntag den, 18.10.2020 gegen die TSB Ravensburg statt. Spielbeginn ist um 11 Uhr in Ravensburg.

Damen II

Am Sonntag; den 11.10.2020 empfing die zweite Damenmannschaft des TSV Warthausen den SV Laupertshausen.

Die beiden Mannschaften gingen mit einem hohen Tempo in die Partie.

Nach 30. Minuten ging Laupertshausen in Führung. Die Damen des TSV ließen sich jedoch nicht unterkriegen und kämpften weiter. Doch der SV Laupertshausen kämpfte sich immer wieder durch die Abwehrreihen des TSV Warthausen. So fielen in der 40. Minute das 0:2 und in der 41. Minute das 0:3.

Nach der Halbzeit dominierten die Gäste weiterhin das Spiel, woraufhin sie die Führung in der 40. Minute auf 0:4 und kurz darauf auf 0:5 ausbauten. In der 70. Minute erhöhte der SV Laupertshausen das Ergebnis auf 0:6, was zugleich den Endstand der Partie darstellte.

Das nächste Spiel der zweiten Mannschaft wird verlegt, bitte schauen Sie auf Fußball.de nach.

Abteilung Turnen

Kein Training in der Turn- und Festhalle am 21. und 22. Oktober möglich - kein Training in den Herbstferien

Aufgrund von Veranstaltungen kann am Mittwoch, 21.10. kein **Frauenturnen** und kein **Fit durchs Jahr** Training stattfinden.

Am Donnerstag, 22.10. muss **Fitness Dance** leider ebenfalls entfallen.

In den Herbstferien (26. - 30.10.) findet ebenfalls kein Training der Turnabteilung statt.

Gewerbeverein Warthausen im Bund der Selbständigen e.V.

Jahreshauptversammlung des BDS- Gewerbeverein Warthausen e.V.

Die Jahreshauptversammlung 2020 fand unter den vorgegebenen Hygienemaßnahmen beim Mitgliedsbetrieb Holzbau Moser statt. Eine eindrucksvolle Präsentation des Betriebs durch den Firmeninhaber Claus Moser sowie seinem Sohn Nicolai Moser beinhaltete die Vorstellung der Firmengeschichte, Geschäftsbeiräte und Kundenprojekten.

Ein junges, leistungsstarkes Team mit hohem Digitalisierungsgrad brennt für beste Qualität und Liefertreue.

Bei der anschließenden Jahreshauptversammlung wurden unter Anleitung des Gastes und Wahlleiters Herrn Bürgermeister Jautz, offene Vorstandsposten neu gewählt. Den Vorstand des Gewerbevereins Warthausen bilden nun:

Georg Ringer (1. Vorstand), Marcus Liehr (2. Vorstand), Domenik Dorn (Kassierer), Christel Manz (Schriftführerin), Marie Winter (1. Beisitzerin), Markus Schuck (2. Beisitzer).



Der BDS Gewerbeverein Warthausen bedankt sich bei Marianne und Claus Moser für die sehr gut organisierte und bestens gelungene Veranstaltung.

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Schülerverkehr

Landkreis setzt zusätzliche Verstärkerbusse ein

Der Landkreis Biberach setzt auf stark ausgelasteten Linien im Schülerverkehr zusätzliche Busse ein.

„Mit den zusätzlichen Bussen wollen wir die Abstände unter den Fahrgästen, den Schülerinnen und Schülern verbessern. Wir leisten damit einen wichtigen Beitrag, um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verringern“, begründet Landrat Dr. Heiko Schmid seine Entscheidung, weitere Busse auf bestimmten Linien einzusetzen. Wichtig sei darüber hinaus, dass in den Bussen auch der Mund-Nasen-Schutz getragen werde, so der Landrat. Die Verstärkerbusse fahren unmittelbar hinter dem regulären Bus die Haltestellen an. Die Fahrgäste können sich dadurch auf zwei Busse verteilen.

Die Verstärkerbusse kosten bis Weihnachten 120.000 Euro. Das Land fördert die Verstärkerbusse mit 80 Prozent der Kosten, wenn 100 Prozent der Sitzplätze und 40 Prozent der Stehplätze belegt sind. Die restlichen 20 Prozent der Kosten trägt der Landkreis. Bis Weihnachten sind das rund 24.000 Euro. Unmittelbar nach Bekanntwerden des Landesförderprogramms wurden sämtliche Busunternehmen im Landkreis mit der Bitte angeschrieben, sie sollen die Auslastung der Busse beobachten und dem Landkreis mitteilen, wenn die Auslastungsgrenzen erreicht sind. Dazu wurden Zählungen in den Bussen durchgeführt, nachdem der Schulbetrieb sich verfestigt hat und zum stundenplanmäßigen Regelbetrieb übergegangen ist.

Auf folgenden Strecken werden entsprechend der bisher festgestellten Auslastungen in den Hauptverkehrszeiten (in der Regel zum Schulbeginn und zum Schulschluss beim Vormittagsunterricht) Verstärkerbusse bereits eingesetzt beziehungsweise sind in der unmittelbaren Vorbereitung:



Linie	Busunternehmen	Relation	Zeitpunkt, ab dem der Verstärkerbus fährt
12	SWU	Achstetten - Laupheim	07.10.2020
217a	RAB	Wattenweiler - Winterstettenstadt	08.10.2020
243	Freigestellter SV 243	Gutenzell - Hürbel	21.09.2020
318	Bayer	Ehingen - Biberach, Fa. Bayer hat von sich aus einen größeren Bus eingesetzt	28.09.2020
250	Ertl Verkehr	Biberach - Memmingen	19.10.2020
252	Ertl Verkehr	Äpfingen - Biberach Biberach - Ochsenhausen	19.10.2020
253	Ertl-Verkehr	Biberach - Ummendorf	19.10.2020
255	Ertl-Verkehr	Tannheim - Ochsenhausen Ochsenhausen - Rot an der Rot	19.10.2020
380	Walk	Riedlingen - Biberach	05.10.2020
393	RAB	Riedlingen - Herbertingen	09.10.2020

Auf folgenden Linien laufen Zählungen und Vorbereitungen zum gegebenenfalls baldigen Einsatz von Verstärkerbussen:

Linie	Busunternehmen	Relation
217	SVL	Biberach - Unteressendorf
226	Fromm	Laupheim - Schönebürg
227	RAB	Laupheim - Bihlafingen
240	RAB	Wain - Schwendi

Landkreis und Verkehrsunternehmen werden weiterhin die Auslastungen in den Bussen beobachten und ggf. weitere Verstärkerbusse einsetzen, sofern Busse und Fahrer bei den Unternehmen verfügbar sind. Die Verstärkerbusse werden an den Schultagen bis zum Beginn der Weihnachtsferien fahren. Die Fahrpläne der Verstärkerbusse werden vom Verkehrsverbund DING veröffentlicht.

Das Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert:

Bibliothek/Mediothek im BSZ bleibt während der Herbstferien geschlossen

In den Herbstferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) von Montag, 26. bis Freitag, 30. Oktober 2020 geschlossen.

Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Internationaler Tag der seelischen Gesundheit

Biberacher „Tage für seelische Gesundheit“ mit Solidaritätsaktion, Videochat und Online-Vortrag zum Thema „Resilienz“

Die Biberacher „Tage für Seelische Gesundheit“ finden jedes Jahr rund um den internationalen Tag der seelischen Gesundheit (10. Oktober) statt. Das diesjährige Thema der Woche heißt: „Mit Kraft durch die Krise“. In diesem Jahr können aufgrund der Corona-Pandemie keine Präsenzveranstaltungen stattfinden. Stattdessen gibt es einen Telefon- und Videochat und einen Online-Vortrag zum Thema „Resilienz - Wie stärke ich meine seelische Widerstandskraft?“.

Am Donnerstag, 29. Oktober, können die vielfältigen Angebote der psychiatrischen und psychosozialen Einrichtungen kennengelernt werden. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sozialpsychiatrischen Dienst und von anderen Hilfsangeboten stehen einen Tag lang per Telefon und Videochat zur Verfügung, um über psychische

Krankheiten aufzuklären, Hilfs- und Therapieangebote aufzuzeigen und die Diskussion anzuregen. Die Hotline ist unter 07351 34951200 geschaltet.

Am Samstag, 31. Oktober, findet von 14 bis 16 Uhr ein Online-Vortrag zum Thema „Resilienz - Wie stärke ich meine seelische Widerstandskraft?“ statt. Einige Menschen können besser mit Belastungen umgehen als andere. Schwierige Situationen gut durchzustehen, hängt ab von der Fähigkeit, auf eigene Ressourcen zurückgreifen zu können - das nennt man Resilienz. Inhalte des Vortrags von Referentin Katrin Dinkelacker werden das Kennenlernen der sieben tragenden Faktoren der Resilienz sein sowie das Thema Achtsamkeit. Die Referentin zeigt Wege auf, wie Achtsamkeit in den Alltag integriert und die persönliche Resilienz gestärkt werden kann, um besser mit Krisensituationen umzugehen. Weitere Informationen und Anmeldungen zum Online-Vortrag per E-Mail an Daniela.Glaser@biberach.de.

Veranstalter sind das Gemeindepsychiatrische Zentrum mit Caritas, Diakonie, St. Elisabeth Stiftung und Zentrum für Psychiatrie, bela e.V., Behindertenbeauftragte des Landkreises Biberach, KIGS (Kontakt- und Informationsstelle für gesundheitliche Selbsthilfegruppen), die Selbsthilfegruppen: Angehörigen Selbsthilfe, AGUS, Netzwerk Burnout und Depression und ZIL e.V. Weitere Kooperationspartner sind die Bildungsträger Katholische Erwachsenenbildung Biberach Saulgau und die Familienbildungsstätte Biberach.

Biberacher Ernährungsakademie (B-EA):

Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Zu einem Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) junge Eltern für Montag, 26. Oktober, ein. Der Vortrag findet von 9.30 bis zirka 11 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36 statt. Junge Eltern erhalten wertvolle Tipps zur Unterstützung beim Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten. Sie erhalten eine Antwort auf Fragen wie beispielsweise, wann beginne ich mit dem Zufüttern, was füttere ich zuerst und wie stelle ich die Mahlzeit zusammen. BeKi-Referentin Ursula Schniertshauer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor.

Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi - bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnehmerzahl beim Präsenzvortrag ist begrenzt; es wird gebeten, die geltenden Hygieneregeln zu beachten und einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Das Mitbringen von Kindern ist nur nach Absprache möglich.

Eine Anmeldung bis spätestens Montag, 19. Oktober, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich.

Präventionsprogramm „Komm vor Ort“

Sonderausschreibungsrunde für Schulen, Vereine und Träger der Jugendarbeit - Bewerbungsschluss ist am 31. Dezember 2020

Das Programm „KOMM vor Ort“ geht ab sofort in eine neue Ausschreibungsrunde. Es werden Präventionsprojekte in Schulen, in der Jugendarbeit und bei gemeinnützigen Vereinen gefördert. Inhaltlich sollen sich die Projektanträge mit den Themenfeldern Jugendschutz- Gewalt- und Suchtprävention befassen. Die Antragsteller können für ihre Projekte bis zu 1.500 Euro Projektfördermittel vom Kommunalen Präventionspakt erhalten. Möglich ist dies dank finanzieller Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach. In diesem Jahr endet der Ausschreibungszeitraum erst zum 31. Dezember 2020. Der Zeitraum wurde verlängert, damit die Antragsteller in diesem Jahr mehr Zeit als bisher zur Verfügung haben, ihre Projekte zu planen.

Die neuen aktuellen Programmunterlagen, Antragsformulare und nähere Informationen zur Ausschreibung finden sich im Internet unter www.ju-bib.de. Fragen beantwortet die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, unter Telefon 07351 52-6326.

Hintergrund

Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach - KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäf-



tigt. Dieser Kommunale Präventionspakt wurde zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizei und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind zudem die Sana Kliniken Landkreis Biberach, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamt Biberach. Mit KOMM handeln die Verantwortlichen gemeinsam, um die Gefahren für Kinder und Jugendliche zu reduzieren, Lebenskompetenzen zu stärken und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Die Wirtschaftsförderung informiert:

IHK Ulm berät Existenzgründer

Am Mittwoch, 21. Oktober 2020, findet von 9 bis 17 Uhr für künftige Unternehmensgründer ein Beratungstag der IHK Ulm im Biberacher Landratsamt, Rollinstraße 9, 3. Obergeschoss, Zimmer 3.06, statt.

In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Biberach und der Stadt Biberach bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Ulm allen Gründungswilligen aus dem Landkreis die Möglichkeit, sich vor Ort beraten zu lassen.

Jutta Peschel, Existenzgründungsberaterin der IHK, steht für Gespräche im Landratsamt Biberach zur Verfügung. Im Stundentakt können Projekte aus dem gewerblichen Sektor sowie dem Handel- und Dienstleistungsbereich besprochen werden.

Unerlässliche Vorbereitungsmaßnahmen, erfolgsbestimmende Faktoren sowie Chancen und Risiken der Existenzgründung werden individuell erläutert.

Die Beratungstermine werden in Absprache mit Jutta Peschel, Starter Center, Starthilfe und Unternehmensförderung, IHK Ulm, vereinbart (Telefon: 0731 173-250, E-Mail peschel@ulm.ihk.de). Weitere Informationen zur Existenzgründung können unter www.ulm.ihk24.de abgerufen werden.

Gastfamilien für betreutes Wohnen in Familien gesucht

Familienanschluss wirkt Wunder

Der Verein bela e.V. in Biberach (bis 2019 Freundeskreis Schusenried e.V.) bietet im Landkreis Biberach seit über 30 Jahren Betreutes Wohnen in Familien an. Diese individuelle Wohnform ist gedacht für Menschen mit einer seelischen Erkrankung und ältere Menschen, die bei der Bewältigung ihres Alltags dauerhaft Unterstützung und Begleitung benötigen. Neue Gastfamilien (Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen) sind stets gesucht. Um einen Mitbewohner aufnehmen zu können, ist für diesen ein eigenes möbliertes Zimmer nötig und die Familie muss bereit sein, den Bewohner in das Familienleben einzubeziehen. Der Bewohner kann sich durchaus an kleineren Tätigkeiten innerhalb des Familienlebens beteiligen und dadurch den Alltag aktiv mitgestalten. Vor allem jüngere Bewohner haben oft eine Tagesstruktur, z.B. durch die Arbeit in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung.

Interessierte Familien erfahren in einem Informationsgespräch mit den Mitarbeitern des Vereins bela e.V. mehr über das Betreute Wohnen in Familien. So lernen sich beide Seiten besser kennen. Hat sich eine Familie entschieden einen Bewohner bei sich aufzunehmen suchen die Mitarbeiter des Fachdienstes nach einem Interessenten, der möglichst gut zu der neuen Gastfamilie passt. Bei einem ersten Besuch, dem sogenannten Schnuppertermin, lernen sich Gastfamilie und Bewohner kennen. Danach entscheiden beide Seiten, ob sie sich auf ein Probewohnen einlassen. Sehr häufig entsteht daraus ein längerfristiges Betreuungsverhältnis. Die Gastfamilie erhält derzeit eine monatliche Aufwandsentschädigung von ca. 1.075 Euro für die Betreuung, Unterkunft und Verpflegung. Diese Einkünfte sind steuerfrei. Hat der Bewohner einen Pflegegrad, ist die Vergütung entsprechend höher. Darüber hinaus hat die Gastfamilie Anspruch auf 28 Tage betreuungsfreie Zeit im Jahr.

Professionelle Begleitung durch die Mitarbeiter von bela e.V.

Das Betreute Wohnen in Familien ist eine gute Zuverdienstmöglichkeit, die von Familien, vor allem im ländlichen Raum, gerne genutzt wird. Familien und Bewohner werden durch die qualifizierten Mitarbeiter von bela e.V. dauerhaft begleitet und unterstützt. Es

finden regelmäßig angemeldete Hausbesuche statt und wenn es einmal Probleme gibt, sind die Mitarbeiter telefonisch erreichbar.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei:

bela e.V. - Betreutes Wohnen in Familien
Berliner Platz 5
88400 Biberach
Tel: 07351/37418-05
www.bela-ev.com

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Museumsdorf im herbstlichen Apfelausch

Für Apfellebhaber ist am Sonntag, 18. Oktober, im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach einiges geboten: Von 10 bis 16 Uhr begeistern Vorführungen, Führungen und Bastelangebote rund um den Apfel große und kleine Besucherinnen und Besucher. Die Kinder können sich am Sonntag auf ein tolles Bastelprogramm im Museumsdorf freuen. Die kleinen Besucherinnen und Besucher können sich ihre eigene Tragetasche aus alten Stoffen oder Papier basteln und damit auf der Kürnbacher Streuobstwiese Äpfel sammeln gehen. Beim Bezirks-Imkerverein Biberach e.V. können die Kleinen selbst Bienenwachskerzen ziehen und auf die Suche nach der Bienenkönigin gehen, die mit ihrem Volk im Schaukasten des Imkervereins herumwuselt. Spannende Infotafeln und natürlich die Imker selbst informieren über die Bedeutung der Biene für die Bestäubung der Apfelbäume im Frühjahr.

Kürnbacher Apfel-Wundertüte

Wer ein kleines Stück Kürnbacher Streuobstwiese mit nach Hause nehmen möchte, der sollte sich am Sonntag eine der Apfel-Wundertüten sichern und so auch zu Hause die Sortenvielfalt genießen. Und wer schon nicht mehr weiß, wohin mit all den Äpfeln, der kann in den hauswirtschaftlichen Vorführungen erfahren, wie man aus den Äpfeln köstliches Chutney herstellen kann. Die Besucherinnen und Besucher können am Sonntag frisch gepressten Apfelsaft aus den Früchten der Kürnbacher Streuobstwiese probieren. Auch in der historischen Brennerei Hagmann gibt es ein „Probierlerle“, wenn der Brenner Interessierten demonstriert, wie aus den Früchten Hochprozentiges hergestellt wird. Ilona Werner bietet außerdem an ihrem Stand Selbstgemachtes aus den Früchten des Herbstes an.

Führung durch die Streuobstwiese

Kreisgärtner Micheal Ege nimmt die Besucherinnen und Besucher am Sonntag mit auf eine Entdeckungstour über die Kürnbacher Streuobstwiese. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren mehr über die Sortenvielfalt und die Besonderheiten der Äpfel und Birnen. Beginn der etwa einstündigen Führungen ist um 11 und 14 Uhr. Für die Führungen wird um Anmeldung gebeten: bequem auf der Homepage des Museumsdorfs (www.Museumsdorf-Kürnbach.de) oder unter der Telefonnummer 07351 52-6784. Eine Sortenbestimmung wird es aufgrund der Corona-Pandemie nicht geben.

Finanzamt Biberach

Ausbildung zur Finanzwirtin / zum Finanzwirt

Beim Finanzamt Biberach und seiner Außenstelle in Riedlingen sorgen über 200 Beamtinnen und Beamte dafür, dass Steuern zutreffend festgesetzt bzw. bezahlt werden und der Staat seine öffentlichen Aufgaben finanzieren kann.

Zum

Ausbildungsbeginn im Herbst 2021

sind an beiden Standorten derzeit noch Ausbildungsplätze frei. Sie interessieren sich für wirtschaftliche Zusammenhänge und möchten eine steuerliche Ausbildung absolvieren? Dann sind Sie bei uns richtig.

Nach Erlangung des Abschlusses bieten wir Ihnen einen modernen und krisensicheren Arbeitsplatz mit viel Eigenständigkeit und Verantwortung. Im Finanzamt bearbeiten Sie im Team Steuerklärungen von Privatpersonen und Unternehmen oder sind im Außendienst tätig. Weiterbildungs-, berufliche Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten werden geboten.



Als Beamtin/Beamter erhalten Sie bereits ab dem ersten Tag der Ausbildung eine angemessene monatliche Vergütung.

Die Steuerverwaltung legt Wert auf Vereinbarkeit von Beruf und Familie, z. B. durch Telearbeitsplätze, Teilzeitbeschäftigung, Beurlaubungsmöglichkeiten und gleitende Arbeitszeit.

Haben Sie an einer zweijährigen Ausbildung ab 01.09.2021 Interesse? Dann bewerben Sie sich online unter

www.steuer-kann-ich-auch.de.

Vorausgesetzt wird ein Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Schulabschluss.

Für Fragen steht Ihnen **Ausbildungsleiter Herr Andreas Fessler, 07351/59 1300**, gerne zur Verfügung.

Gemeinde Schemmerhofen

Landkreis Biberach

Sie wollen etwas bewegen und Kinder in ihren ersten Lebensjahren fördern und begleiten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Für unsere Kindertageseinrichtung Aßmannshardt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

pädagogische Fachkraft (80%) (§ 7 KiTaG) unbefristet

Bei uns erwartet Sie:

- ein unbefristeter Vertrag mit Vergütung nach TVöD SuE 8a
- ein zukunftsorientiertes, vielseitiges Arbeitsfeld in einer modernen neugebauten Einrichtung
- Qualitätsmanagement
- ein motiviertes, engagiertes pädagogisches Team
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 31.10.2020, schriftlich an das Bürgermeisteramt Schemmerhofen, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen bzw. per Mail an: poststelle@schemmerhofen.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Sabine Moll 07356-935654 oder an die Einrichtungsleitung Frau Henle (07357/711)

Deutsche Rentenversicherung (DRV)

Die Berechnung des Zuschlags

Dritter Teil der Serie zur Grundrente:

(DRV BW) Bei der Grundrente handelt es sich um einen Zuschlag, der über Rentenpunkte berechnet und gemeinsam mit der Rente ausgezahlt wird. Damit der Zuschlag ermittelt werden kann, muss die Deutsche Rentenversicherung (DRV) die Versicherungskonten aller Rentner und Rentenantragsteller durchsehen. Dabei gehen in die Berechnung alle Monate im Versicherungsleben ein, die durch Pflichtbeiträge, Kindererziehung, Pflegezeiten oder Krankheit beziehungsweise Reha mindestens 30 Prozent des Durchschnittsverdienstes aller Versicherten im jeweiligen Jahr erreichen.

Aus diesen sogenannten Grundrenten-Bewertungszeiten wird dann ein monatlicher Durchschnitt gebildet. Wenn dieser Durchschnitt zwischen 30 und 80 Prozent liegt, dann wird der ermittelte Wert verdoppelt. Anschließend erfolgt eine Begrenzung auf 80 Prozent, sofern mindestens 35 Jahre an Grundrentenzeiten vorhanden sind. Wenn die individuellen Grundrentenzeiten zwischen 33 und 35 Jahren liegen, dann wird die Begrenzung zwischen 40 und 80 Prozent gestaffelt. Der Aufschlag wird anschließend zur Stärkung des Versicherungsprinzips noch pauschal um 12,5 Prozent gemindert.

Den so ermittelten Zwischenwert multipliziert man nun mit der Anzahl an Grundrenten-Bewertungszeiten (maximal 420 Monate), so dass sich die zusätzlichen Rentenpunkte ergeben. Der Wert eines solchen Punktes beträgt aktuell 34,19 Euro.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht

Erste-Hilfe-Schulungen für Senioren

Unter dem Motto „Was tun, wenn...“ bietet der Rotary Club Biberach an der Riss in Zusammenarbeit mit dem Stadt seniorenrat Biberach e.V. und dem Deutschen Roten Kreuz erneut an drei Terminen kostenlose Notfall-Schulungen für Senioren an. Die drei Termine sind inhaltlich identisch und unabhängig voneinander. Bei den Schulungen geht es darum, wie man in Notfällen reagieren muss, z. B. wenn es dem Partner / der Partnerin, Freundin oder Nachbarin plötzlich schlecht wird, wenn sie plötzlich Schmerzen hat oder stürzt. Wie erkennt man einen Schlaganfall oder einen Herzinfarkt? Wie werden Rettungskräfte richtig alarmiert etc.? Aus aktuellem Anlass werden auch Hygienemaßnahmen besprochen. Die Schulungen beginnen jeweils um 14.30 Uhr und dauern ca. anderthalb Stunden. Sie werden vom Deutschen Roten Kreuz in dessen Räumen im Rot-Kreuz-Weg 27 in Biberach durchgeführt. Auf Kaffee und Kuchen muss Corona-bedingt leider verzichtet werden. Um die Hygienevorschriften einhalten zu können, ist die Teilnehmerzahl auf 15 beschränkt. Warme Kleidung wird empfohlen, da zwischendurch gelüftet werden muss. Eine Anmeldung ist erforderlich beim DRK unter Tel. 07351 157015 oder per E-Mail unter ute.krause@drk-bc.de.

Die neuen Termine sind:

Dienstag, 27.10.

Donnerstag, 19.11.

Montag, 7.12

Kreishandwerkerschaft Biberach

Ausbildereignungsprüfung und weitere Meisterkurse

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet aufgrund großer Nachfrage von 2. bis 23. Dezember einen weiteren Vorbereitungslehrgang zur Ausbildereignungsprüfung an. Der Lehrgang findet in 4 Blockphasen mit je 3 Tagen statt. Die Prüfung ist auf Ende Dez. 2020 bzw. Anfang Januar 2021 geplant.

Beim Vollzeitkurs von Teil III für alle Handwerksberufe besteht ebenfalls noch die Möglichkeit teilzunehmen. Der Lehrgang kann auch mit Abschluss „geprüfte/r Fachfrau/-mann für kaufmännische Betriebsführung (HwO)“ abgeschlossen werden.

Anmeldungen für die Teile I/II zum Meister im Feinwerkmechaniker- und Metallbauer-Handwerk in Teilzeit und Vollzeit ab Sept. bzw. Dez. 2021 sind ebenfalls schon möglich.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www@kreishandwerkerschaft-bc.de

Frederick Tag 2020

In den kommenden zwei Wochen ist Frederick, die Farben und Sonnenstrahlen sammelnde Maus aus dem gleichnamigen Bilderbuch von Leo Lionni, wieder in ganz Baden-Württemberg unterwegs. In der Zeit vom 12. bis zum 23. Oktober 2020 wirbt sie intensiv für den Spaß und die Freude am Lesen. Landesweiter Auftakt für das baden-württembergische Literatur-Lese-Fest war in diesem Jahr am 12. Oktober in der Mediathek in Bühl.

„Gerade in diesem besonderen Jahr 2020 zeigt es sich deutlich, wie wichtig die Leseförderung durch das Land ist und da ist der Frederick Tag ein ganz wichtiger Baustein. In den letzten Wochen und Monaten hat das häusliche Lesen durch die Umstände des Jahres geradezu einen Boom erfahren. Der Frederick Tag wirkt da im übertragenen Sinne wie ein bunter Strauß von Vitaminen, die dazu beitragen auch die kommende Zeit gesund und wohlbehalten zu überstehen“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. Der „Frederick Tag“ bringt Wörter, Farben und Sonnenstrahlen mit Autorenlesungen, Poetry Slam, Kindertheaterveranstaltungen, Bibliotheksrallyes und vielem mehr vor Ort. Für jede Altersgruppe findet sich etwas, wenn auch in diesem Jahr unter der Corona-bedingten Einhaltung der AHAL-Regeln (Abstand-Hygiene-Alltagsmaske-Lüften). Allein für den Regierungsbezirk Tübingen sind im Veranstaltungskalender „Frederick on tour“ unter www.frederick.de 110 Veranstaltungen in 63 Stadt- und Gemeindebibliotheken zu finden. Aufgrund der aktuellen Situation wird ein vorheriger



Blick darauf empfohlen, ob es sich jeweils um eine offene oder eine geschlossene Veranstaltung handelt und inwieweit eine Anmeldung nötig ist.

Landesweit koordiniert wird der Frederick Tag durch die beim Regierungspräsidium Tübingen angesiedelte Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen.

Dank für die langjährige Unterstützung des Frederick Tags gilt dem Baden-Württembergischen Bibliotheksverband sowie den Volksbanken und Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg.

Weitere Informationen rund um den Frederick Tag und der Veranstaltungskalender „Frederick on tour“ sind unter www.frederick.de zu finden.

Caritas-Region Biberach-Saulgau

Steht Ihre Wohnung leer?

Wir suchen in der Caritas-Region Biberach-Saulgau im Rahmen der kirchlichen Wohnrauminitiative „TürÖFFNER“ für unsere Klienten Wohnraum zur Miete.

Wenn Sie vermietbaren Wohnraum haben, der zur Zeit leer steht und den Sie aus unterschiedlichen Gründen aktuell eigentlich nicht vermieten möchten, dann sollten Sie Kontakt mit uns aufnehmen!

Wir bieten Ihnen als Eigentümer einer Wohnung umfangreiche Serviceleistungen an, damit Ihr nächstes Mietverhältnis garantiert reibungslos verläuft.

Dazu gehören

- Information und Service zu allen Fragen der Vermietung
- professionelle Mieterauswahl inklusive Sozialbetreuung der Mieter
- kontinuierliche Wohnungsbegleitung zur Sicherstellung einer guten Wohnkultur
- ein kompetenter Ansprechpartner sowohl für Vermieter als auch Mieter
- sichere Mietverträge auf Zeit
- professionelle Wohnungsverwaltung

Sind Sie neugierig geworden? Dann rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!

Übrigens: seit dem Start der Wohnrauminitiative „TürÖFFNER“ im Oktober 2019 konnten wir bereits 16 Mietverhältnisse vermitteln!

Geben Sie Menschen ein Zuhause – werden auch Sie TürÖFFNER!

Ihr Ansprechpartner:

Robert Talaj

Caritas Biberach-Saulgau

Saulgauer Str. 51

88400 Biberach

Tel. 0 73 51 / 3 49 51 – 209

Mobil 01 72 / 6 43 84 70

talaj.r@caritas-biberach-saulgau.de

www.tueroeffner-bcs.de

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen

tionsfachkraft und Mutter eines Sohnes mit Down-Syndrom. Bei dem Angebot „Meine Familie ist anders - Wie gehe ich achtsam mit meinem Kind und mit mir selbst um?“ geht es um Austausch, Informationen, gegenseitige Stärkung und Unterstützung. Themen an diesen Abenden sind das Bundesteilhabegesetz, soziale Teilhabe, Teilhabe an Bildung, unterhaltssichernde und ergänzende Leistungen.

Anmeldung erforderlich im fbs-Büro unter Tel. 073 51 / 7 56 88 oder per mail info@fbs-biberach.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.fbs-biberach.de

Heilpflanzen und Kräuter, die gut tun

Am Dienstag, den 20. Oktober von 14.00 – 16.00 Uhr trifft sich der Gesprächskreis für pflegende Angehörige im Rathaus (1. Stock) Hauptstr. 25 in Schemmerhofen. Eine Anmeldung ist bis Montag, 19.10. bei Irmgard Ruf, Gemeinde Tel. 07356 / 935624 E-Mail Irmgard.Ruf@schemmerhofen.de erforderlich.

Bei Fragen zur häuslichen Betreuung wendet man sich an Karl-Heinrich Gils für Caritas und Diakonie Tel. 07351/1502-50; Gemeinde Schemmerhofen Irmgard Ruf 07356/9356-24

Kulturamt Biberach

Die zweite Frau

Theaterstück von Nino Haratischwili, aufgeführt von der Badischen Landesbühne Bruchsal

Am Sonntag, 18. Oktober um 18 Uhr ist das Theaterstück der mehrfach preisgekrönten georgischen Autorin in der Biberacher Stadthalle zu sehen.

Andreas Martin Hofmeir - Kein Aufwand!

Am Mittwoch, 21. Oktober um 20 Uhr ist er in der Stadthalle Biberach beim Kabarett Herbst zu Gast.

Sarah Hakenberg - Dann kam lange nichts

Am Donnerstag, 22. Oktober macht sie um 20 Uhr in der Biberacher Stadthalle zum Kabarett Herbst Halt.

Hannes Ringlstetter - Aufgrund von Gründen

Diesen und weiteren Fragen stellt sich Hannes Ringlstetter am Freitag, 23. Oktober in einer Doppelvorstellung um 18:30 und um 21 Uhr in der Stadthalle Biberach beim Kabarett Herbst.

Claudia Pichler - Ned blöd ... für a Frau

Zum Biberacher Kabarett Herbst rafft sich die passionierte Letzhargikerin, die über Gerhard Polt promoviert hat und am liebsten auf dem Kanapee liegend sinniert, auf und erzählt am Sonntag, 25. Oktober um 19 Uhr in der Stadthalle Biberach Geschichten aus ihrer Welt.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Sonstiges - Umlandgemeinden

Inklusives Angebot der Familien-Bildungsstätte für Eltern mit chronisch kranken, entwicklungsverzögerten oder behinderten Kindern

„Meine Familie ist anders - Wie gehe ich achtsam mit meinem Kind und mit mir selbst um?“

Die Familien-Bildungsstätte Biberach bietet am 16. Oktober, 20. November und 1. Dezember jeweils Freitag, 20 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus, Waldseer Str. 20 ein Angebot mit insgesamt 3 Abenden für Eltern mit chronisch kranken, entwicklungsverzögerten oder behinderten Kindern an - mit Antje Hildenbrand, Integrationsfachkraft und Mutter einer Tochter mit einer Entwicklungsverzögerung und mit Silvia Hemminger, Erzieherin, Integra-

*Kauf am Ort -
fahr nicht fort!*



Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

07154 8222-72

Druck + Verlag
WAGNER

Format- und Preisbeispiele

Für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

2-spaltig / 40 mm

32,80 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $40 \text{ mm} \times 0,82 / 1,04 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 41,60 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 90 mm

73,80 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $90 \text{ mm} \times 0,82 / 1,04 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 93,60 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 50 mm

41,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $50 \text{ mm} \times 0,82 / 1,04 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 52,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 80 mm

65,60 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $80 \text{ mm} \times 0,82 / 1,04 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 83,20 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 70 mm

57,40 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $70 \text{ mm} \times 0,82 / 1,04 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 72,80 € exkl. MwSt.

4-spaltig / 50 mm

82,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $50 \text{ mm} \times 1,64 / 2,08 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 104,00 € exkl. MwSt.

HALLOWEEN

BLÄTTER basteln

Das brauchst du:

- Laubblätter (z.B. Ahorn)
- schwarzer Filzstift
- dicke Bücher
- weiße Acrylfarbe
- Pinsel

1.

Trockne und presse die gesammelten Blätter, um sie haltbar zu machen. Leg die Blätter dafür in ein altes Buch und beschwer dieses mit weiteren dicken Büchern. Es kann einige Tage dauern, bis sie ganz trocken sind, schau am besten regelmäßig nach.



2.

Wenn die Blätter vollständig getrocknet sind, mal sie mit weißer Acrylfarbe an und lass sie erneut trocknen.

3.

Nun musst du mit dem schwarzen Filzstift nur noch Augen und Mund aufmalen. Geh dabei vorsichtig vor, damit die Blätter nicht brechen.



Du kannst die fertigen Blattgespenster einzeln als Dekoration auf den Tisch legen oder sie mit einer Schnur als Girlande aufhängen.

Viel Spaß!



© Shutterstock/Andrey Popov



Erste Hilfe rettet Leben.
Wir zeigen Ihnen wie.

STELLENANGEBOTE



Die **ACTIV-ENERGY GmbH & Co. KG** ist eine Tochtergesellschaft der erfolgreichen mittelständischen Unternehmensgruppe Dünkel Holding GmbH & Co. KG (www.duenkel.de) aus Schemmerhofen. Unsere Unternehmensgruppe ist mit ihren innovativen Tochtergesellschaften in unterschiedlichen Branchen aktiv, z. B. in der Steine- und Erdenindustrie, Energieerzeugung, Immobilien- und Investitionsbranche, Gastronomie und Werbung. Außerdem gehört die sehr stark expandierende MOTORWORLD Group (www.motorworld.de) zu unserem Firmenverbund. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir baldmöglichst für den Stammsitz in Schemmerhofen einen:

Elektriker (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Reparatur und Wartung von Energiesystemen
- Elektroinstallation in Gebäuden
- Geräteprüfung und -wartung
- Aufbau und Wartung unserer Solarparks

Ihre Qualifikation:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Elektroinstallateur, Energieanlagenelektroniker, Elektroniker (m/w/d) für Energie- und Gebäudetechnik oder eine vergleichbare Ausbildung

Wir bieten:

- Eine interessante berufliche Perspektive in einem spannenden Umfeld mit anspruchsvollen Aufgaben und einer zum Aufgabengebiet passenden Weiterbildung

Sie suchen den Erfolg in einem qualifizierten Team und freuen sich auf einen attraktiven Arbeitsplatz sowie wechselnde Herausforderungen im Umgang mit modernen Technologien?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die selbstverständlich streng vertraulich behandelt werden, vorzugsweise per

E-Mail an: bewerbung@activ-group.eu

ACTIV-ENERGY GmbH & Co. KG

Herrn Roger Kanzenbach, Tel. 07356 933-137, bewerbung@activ-group.eu
Ferdinand-Dünkel-Straße 5, 88433 Schemmerhofen

www.activ-group.eu

**DEIN JOB IST
VERDAMMT SCHWER.
ABER ER MACHT ANDEREN
DAS LEBEN LEICHTER.**

Wir bieten dir Arbeitsbedingungen, die dein Leben leichter machen. Zum Beispiel viele Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben sowie eine attraktive tarifliche Vergütung nach AVR (Caritas).

Komm ins Team als:
**REINIGUNGSKRAFT
(m/w/d) AUF EINER WOHN-
GEMEINSCHAFT**

Heggbacher Wohnverbund,
in Heggbach, 50 %,
zunächst auf ein Jahr befristet

www.menschlich-ehrlich.de
#komminsteam

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

Suche Putzhilfe

14-tägig, 2 bis 3 Std. ☎ 07351/714 99

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt

**Noch günstiger durch Rabatte bei
Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.**



Vetter wächst und setzt in der Welt der Pharmazie und Biotechnologie weltweit Standards. Nutzen Sie Ihre Chance und wachsen Sie mit uns: Wir suchen Verstärkung in verschiedenen Fachbereichen.

Entdecken Sie jetzt Ihre Möglichkeiten in einer Zukunftsbranche als:

Laborant Qualitätskontrolle Mikrobiologie (m/w/d)
Ref.-Nr. 31621

Ingenieur Automatisierungstechnik (m/w/d)
Ref.-Nr. 27164

Pharmazeutisch-technischer-Assistent Lösungsherstellung (w/m/d)
Ref.-Nr. 27634

Sie sind ambitioniert und wollen beruflich etwas Neues in Angriff nehmen? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter vetter-pharma.com/karriere.

Vetter Pharma-Fertigung GmbH & Co. KG
Schützenstraße 87, 88212 Ravensburg, Germany



Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns:
Leben. Qualität.

vetter-pharma.com/karriere



Bitte beachten Sie!!

An alle Vereine und Institutionen!

Kostenlos: redaktionelle Textbeiträge; diese müssen jedoch bei der jeweiligen Gemeinde aufgegeben werden.

Kostenpflichtig: alle als Anzeigenauftrag bezeichneten Eingänge werden als kostenpflichtig angesehen und berechnet.
Der Verlag

KFZ-MARKT

20 Jahre Autohaus Ehingen.
20 % auf den #Edition20 Golf.



Golf Style 1.5 l TSI OPF 96 kW (130 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,3/außerorts 3,9/kombiniert 4,8/CO₂-Emission kombiniert 110,0 g/km.

Ausstattung: LED-Plus-Scheinwerfer, Multifunktions-Lederlenkrad, Müdigkeitserkennung, Alufelgen, Climatronic, Composition, Spurhalteassistent, Telefonschnittstelle, Radio Composition, USB-Schnittstellen, u.v.m.

Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	24.038,01 €
Sonderzahlung:	2.250,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	3,01 %
Effektiver Jahreszins:	3,01 %
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Gesamtbetrag:	11.370,00 €
48 mtl. Leasingraten á	199,99 €

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Stand 08/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. #Edition20 ist ein hauseigenes Sondermodell der Autohaus Ehingen GmbH zum 20-jährigen Firmenjubiläum. Limitierte Auflage - solange der Vorrat reicht. Auf diese Sondermodelle sind bereits 20% Sonderrabatt abgezogen. Inklusive 3 Jahre Herstellergarantie.

#EDITION¹
20



Ihr Volkswagen Partner

AUTOHAUS
EHINGEN

Schlechtenfelder Str. 2 - 89584 Ehingen/Do.
Tel. 07391/70500 - www.ehingen-autohaus.de

Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt

IMMOBILIENMARKT

Suche Gewerbegrundstück, -fläche

Bebaut oder unbebaut in Gewerbe- oder Mischgebiet im Bereich Biberach, Ummendorf, Hochdorf, Eberhardzell Miete oder Kauf.

Tel. 0173 4250353

GESCHÄFTSANZEIGEN

Bestattungshaus Strobl



*Rat und Hilfe im Trauerfall
Dienstbereit an 365 Tagen/und Nächten im Jahr!*

Käppelesplatz 1, 88447 Warthausen-Biberach
Telefon 07351 - 2011



Für immer in unseren Herzen
Hauptstraße 4; 88437 Äpfingen; Tel: 07356-2854

blumenSTIL Ausstellung
Grabschmuck und Pflanzen

Di. Mi. Do. & Fr. 10⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr Die Ausstellung ist im Freien, und kann zu unseren Öffnungszeiten besucht werden.
15⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Sa. 9⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Kompetente und zuverlässige steuerliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe

- Einkommensteuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchführungen (auch Baulohn)
- Jahresabschlüsse
- Erbschaft- und Schenkungssteuererklärungen

■ Zeisigweg 5
88433 Schemmerhofen
Telefon (0 73 56) 93 80 24
Telefax (0 73 56) 93 80 28
info@barth-stb.de

Dipl.-Betriebswirt (FH)
Dietmar Barth

■ S T E U E R B E R A T E R ■

RTZ
Reit- und Therapiezentrum Ziegelhof Maselheim

„Der Körper ist der Übersetzer der Seele ins Sichtbare“ ...
(Christian Morgenstern)

Neue Gruppe für Kinder mit Koordinations- und Gleichgewichtsproblemen
Reitunterricht • Psychotherapie • Reittherapie

☎ 0176 832 642 76 www.rtz-maselheim.de



elsner.elsner
WERBEAGENTUR

ICH BIN FÜR SIE DA

FABIENNE HABERBOSCH
staatl. geprüfte Grafik-Designerin

ZIELFÜHRENDE BERATUNG
INDIVIDUELLE GESTALTUNG
PRINTMEDIEN | WEBDESIGN
SCHILDER

07351 31003 | f.haberbosch@elsner-elsner.com

MALER FORLEO



- MALERARBEITEN
- TAPEZIERARBEITEN
- LACKIERARBEITEN
- VERSCH. TECHNIKEN
- FASSADENGESTALTUNGEN
- SCHIMMELBEKÄMPFUNG
- BAUTROCKNER-VERLEIH
- MATERIAL-VERTRIEB

Mobil: 0152-04 66 34 16
maler-forleo@web.de

Warthausener Str. 22A • 88447 Warthausen

Lassen Sie sich begeistern
Acrylcolorbeschichtung

B R Ä U E R
F E N S T E R

Gerberwiesen 4 • 88477 Schwendi
Tel.: 07353 9830-0 • Fax: 07353 9830-30
info@braeuer-fenster.de • www.braeuer-fenster.de

made in Schwendi

Maler Philipp Ihr Malermeister

Birkenharder Straße 37
88447 Warthausen

Tel. 07351 802758

Fax 07351 802762

Mobil 0170 2030198

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung